

Rasender Kurier

Die Zeitung der Sancta Maria Schule der Hedwigschwestern



Top-Thema
60 Jahre
Sancta Maria
Schule

Nr. 54, November 2016

Intro

Liebe Leser und Anschauer!

Hier ist euer neuer Chefredakteur Dennis Djordjevic.

Meine Stellvertreterin ist Sarah Grützner.

Dies ist die Rasku-Ausgabe zum Thema *60 Jahre Sancta Maria Schule*.

Unser Top-Thema ist „60 Jahre Sancta Maria Schule, weil unsere Schule in diesem Jahr Geburtstag hat - sie wird 60 Jahre alt.

Außerdem gibt es wieder lustige Witze und leckere Rezepte und ein cooles Rätsel zum Thema Geburtstag.

Die ganze Schule war im FEZ.

Die Klassen hatten sich auch mit dem Thema Geburtstag beschäftigt.

Ich wünsche euch dann noch schöne Weihnachten und coole Geschenke und einen tollen Rutsch ins neue Jahr 2017.

Euer Dennis Djordjevic

Impressum

„Rasender Kurier“ Schülerzeitung der
Sancta Maria Schule der Hedwigschwestern

Anschrift: Dreilindenstr. 24-26, 14109 Berlin

Herausgeber: Zeitungs-AG

Redaktion: Dennis D., Angelo L., Max F., Namareq, Sarah G., Herr Medeke, Frau Fechner

Druck: AL-Gruppe Druck und Papier, Hr. Krüger, Hr. Wüst

V.i.S.d.P.: Schulleitung Th. Fischer

Allen weiteren Mitwirkenden herzlichen Dank
für ihre tatkräftige Unterstützung!

Eure Redaktion



4

Muffintorte zum Geburtstag

20



Gottesdienst

21



26

Rätselgewinner



Lasst euch überraschen, wer die beiden Gewinner der Kino-Gutscheine sind!!

Freizeit

28



Macht mit beim großen Wettbewerb und entwerft ein eigenes Logo....

Pferde über Pferde

34



Die Klasse 5/6 nimmt an einer Reit-AG teil!! Bei den Bildern bekommt man Lust, mit zu reiten....

TOP-Thema: 60 Jahre Sancta Maria Schule

1956: Eindrücke aus dem Gründungsjahr unserer Schule _____	6
Fragen an Herrn Fischer _____	10
Was war noch vor 60 Jahren? _____	12
Schulrap der Klasse A 10 _____	14
Die Lerngruppe beim Trommeln _____	15
Klasse 9/10 beim Streetdance _____	16
Geburtstagswoche der MA _____	18
Muffintorte (OB) _____	20
Geburtstagsgottesdienst _____	21
Bilder, Bilder, Bilder _____	22

Feste Rubriken

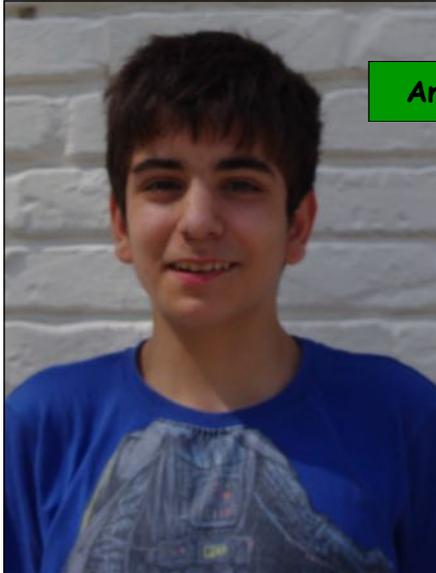
Unsere Redaktion _____	4
Rätsel _____	26
Rätselgewinner _____	27
Grüße, Grüße, Grüße _____	41
Freizeit _____	28
Suchbild _____	33
Witze _____	13

Thema: „Aus dem Schulalltag“

Unsere Einschüler _____	5
Einschulungsgottesdienst _____	32
Die Klasse 5/6 und ihre Reit-AG _____	34
Ein neuer Schrank (WAT Wäsche) _____	38



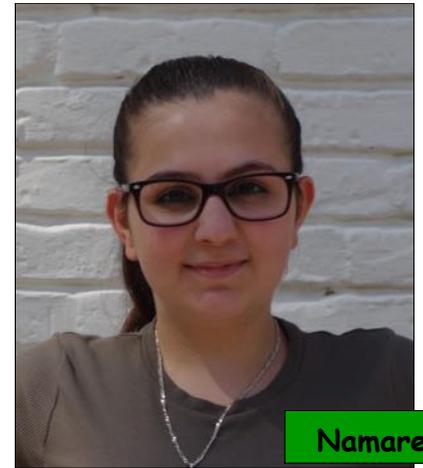
Eure neue Redaktion...



Angelo



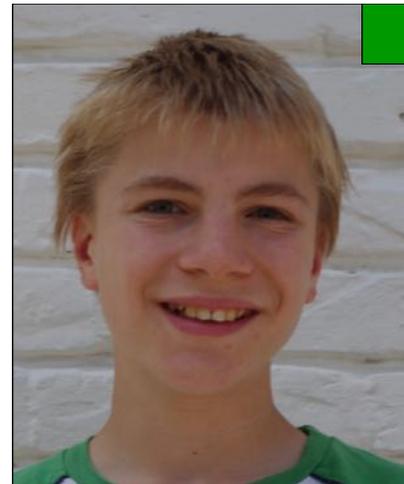
Dennis



Namareq



Sarah



Max



Wir sind sehr entspannt ins neue Schuljahr gestartet...



Unsere Einschüler...



Alper



Willy



Lashawn



Timm



William



Daniel



Ghazal

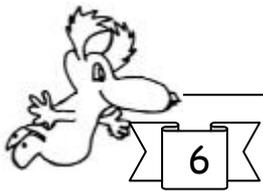


Benjamin



Matija

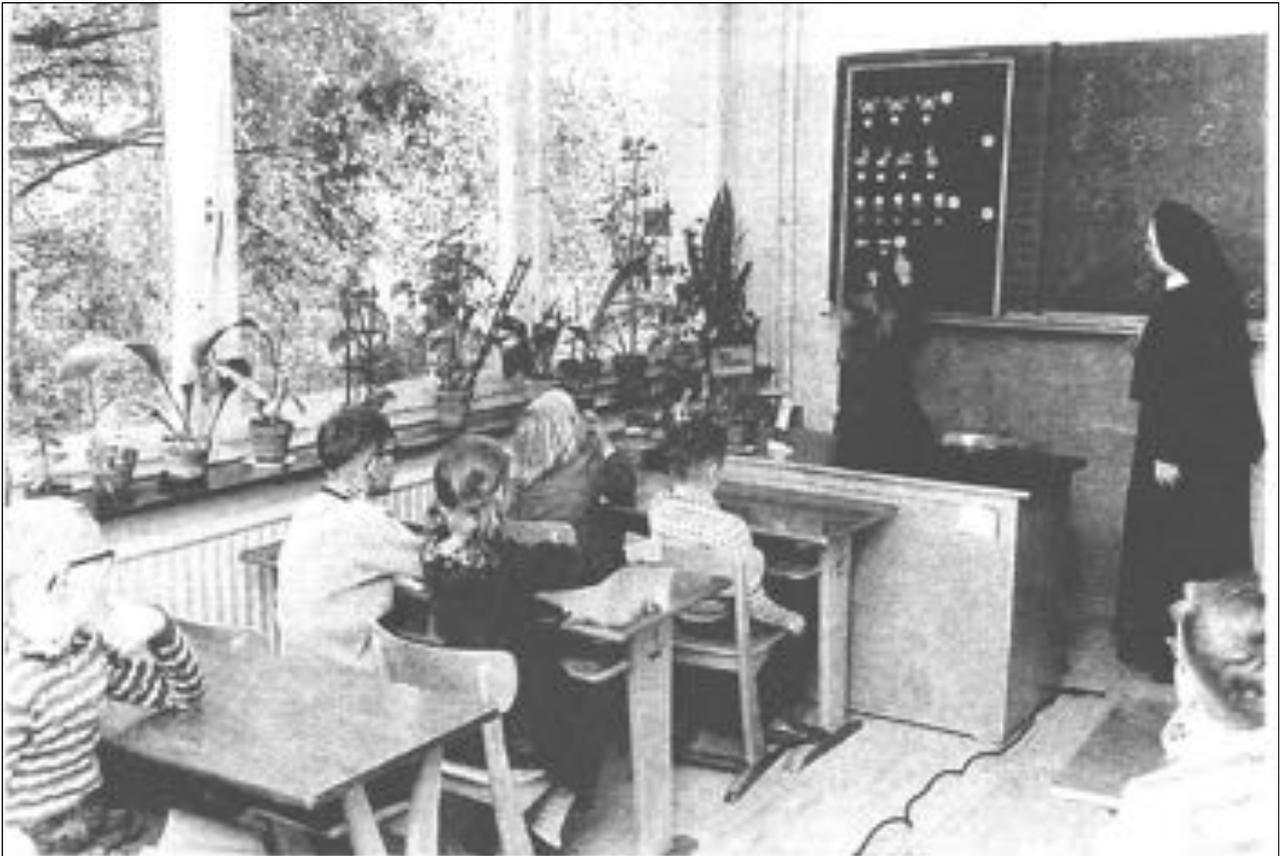
Wir wünschen euch eine tolle Zeit an unserer Schule und freuen uns, dass ihr da seid!!!



60 Jahre...

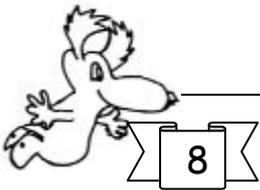
Zum 50. Geburtstag gab es eine Rasku-Ausgabe mit alten Bildern aus der Entstehungszeit unserer Schule. Da wir nicht an alte Fotos gekommen sind, zeigen wir euch an dieser Stelle die bereits vor zehn Jahren abgebildeten Aufnahmen!



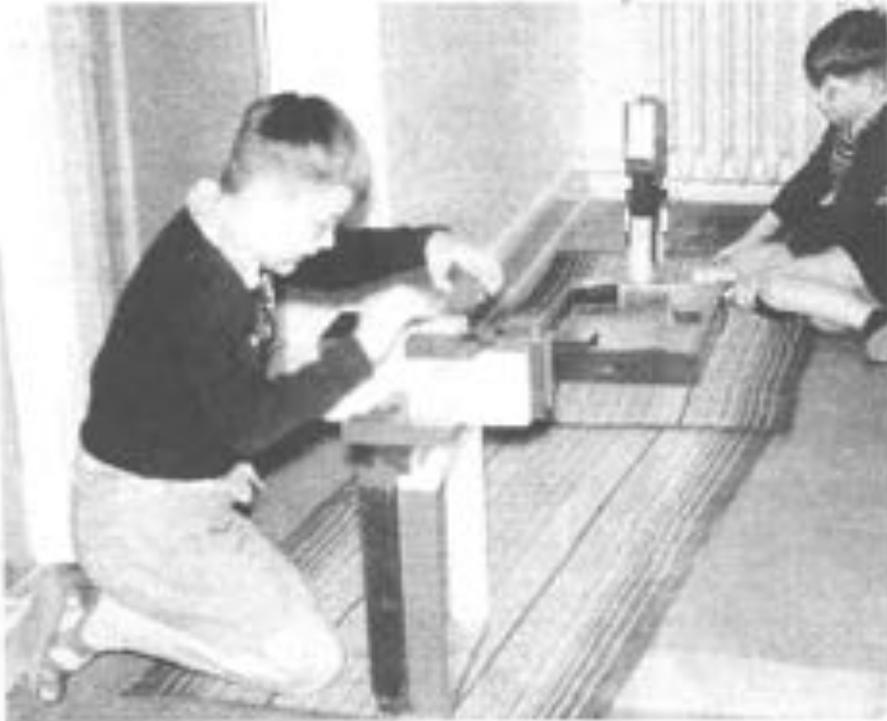


Unterricht im Schutzengelhaus. Schwester Assumpta, die viele Jahre an unserer Schule unterrichtete, bringt Schülerinnen und Schülern das Rechnen bei.





1961 wird die Schule um zwei weitere Klassen im neu erworbenen Augustinushaus vergrößert. Schon damals lernten die Schülerinnen und Schüler nach der Montessori-Methode.



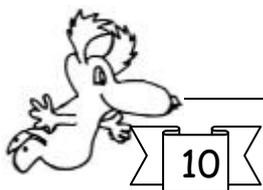
Ein neues Schulhaus wird gebaut (1969-1971)Acht Schul-klassen haben darin Platz. Das reicht nach etwa zwanzig Jahren auch nicht mehr! Die Schule wird um neue Räume im Haupthaus und im Hedwigshaus vergrößert.



...Sancta Maria Schule

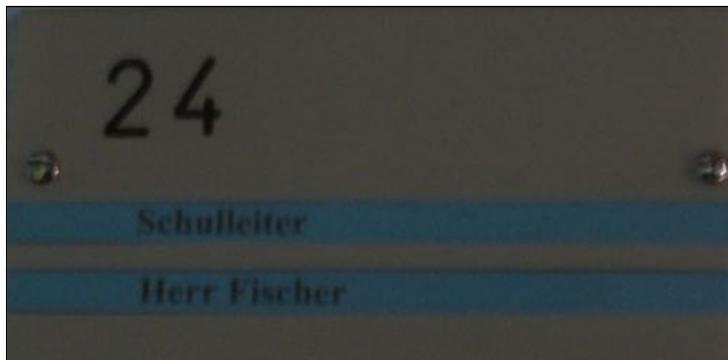
Einschulung 1975. Schwester Roswitha, die langjährige Schulleiterin unserer Schule, und Frau Hinz führen die Erstklässler ins Schulleben ein.





Wir fragen mal Herrn Fischer...

...als unseren Schulleiter, was er so darüber denkt, dass „seine“ Schule 60 Jahre alt geworden ist!!!



1. Wie lange sind Sie schon auf der Schule?

Ich arbeite seit 1992 an der Sancta-Maria-Schule, dieses Schuljahr ist also mein 25. Jahr an der Sancta-Maria-Schule.

2. Wie war unsere Schule früher?

Bei ihrer Gründung im Jahr 1956 war es eine sehr kleine Schule mit kaum mehr als 20 Schülern und keinem eigenem Schulhaus. Als ich 1992 anfang, hatte die Schule schon 10 Klassen mit ungefähr 90 Schülerinnen und 18 Lehrerinnen und Lehrern; heute haben wir 15 Klassen mit 130 Kindern und Jugendlichen und rund 50 Erwachsenen, die hier arbeiten. Die Schule ist also viel größer geworden und hat sich verändert. Gleich geblieben ist den 60 Jahren des Bestehens unserer Schule das Bemühen, immer guten Unterricht zu machen und eine gute Schule für alle Schülerinnen zu sein.

3. Was finden Sie gut an unserer Schule und nicht?

Gut an unserer Schule finde ich zuerst die Menschen, die hier zusammen sind. Ich freue mich an jedem Morgen, wenn ich euch sehe. Natürlich finde ich auch gut, dass wir auf einem schönen Gelände sind und schöne Schulräume haben. Am meisten freut mich, dass wir eine Schule sind, in die viele von euch -? die meisten ? - gern kommen.

Nicht so gut finde ich, dass wir nicht alle Schüler aufnehmen können, die gern zu uns kommen möchten: weil wir keinen Platz haben oder weil hier Treppen sind, die manche nicht bewältigen können oder weil jemand etwas braucht, das wir ihm nicht geben können.



4. Wie fanden Sie den 60. Geburtstag unserer Schule?

Ich fand unsere Jubiläumswoche sehr schön und kann gar nicht sagen, was am schönsten war - vielleicht das Eis beim Buffet oder der Rap im Gottesdienst oder ?

5. Wie viele Schulgebäude gab es früher an unserer Schule?

Als ich 1992 hier anfang, gab es 2 Gebäude, in denen Klassen waren: das Schulgebäude und das Erdgeschoss des Augustinushauses. Ich bin sehr froh und dankbar, dass wir jetzt viel mehr Räume für euch haben.

6. Waren Sie an unserer Schule auch Lehrer?

Ja, aber die Anzahl der Stunden, die ich unterrichtet habe, ist immer weniger geworden. Im letzten Schuljahr waren es nur noch drei Stunden in der Woche, jetzt unterrichte ich leider gar nicht mehr. Die Arbeiten der Verwaltung sind so umfangreich geworden sind, dass mir keine Zeit zum Unterrichten bleibt.

7. Wie lange bleiben Sie noch an unserer Schule?

Ich bin jetzt 62 Jahre alt. Ich werde also gern noch mindestens 3 Jahre arbeiten.

8. Wie stellen Sie sich die Schule in 10 Jahren vor?

Ich weiß nicht genau, wie die Schule in 10 Jahre aussehen wird. Ich hoffe: genauso bunt wie jetzt, noch schöner, noch besser mit tollen Schülerinnen und Schülern ... mit guten Lehrerinnen und Lehrern ... also genauso wie jetzt und doch ganz anders.





12

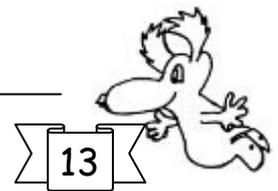
Was war noch vor 60 Jahren?



Angelo hat für euch ein paar Autos aus dem Jahr 1956 herausgesucht. Dennis und Elias haben sich mit den deutschen Top-Ten beschäftigt!! Ob ihr da noch einen Sänger kennt???

1. Freddy Quinn: Heimweh
2. Bill Haley: Rock around the clock
3. Peter Alexander: Der Mond hält seine Wache
4. Club Indonesia: Steig in das Traumboot der Liebe
5. Margot Eskens: Tiritomba
6. Caterina Valente: Es ist so schön bei dir
7. Gerhard Wendland: Bei uns in Laramie
8. Die sieben Raben: Smoky
9. Das Musikanten-Quartett: Rosa-Rosa-Nina
10. Angèle Durand: So ist Paris





Geburtstagswitz

Ur-Oma Erna bekommt zum 100. Geburtstag von der Stadt 5000 Euro. Ein Reporter fragt sie: "Was machen Sie mit dem vielen Geld?"

"Das hebe ich mir für meine alten Tage auf!"



Die Oma sagt zu ihrem Enkelsohn: „Zu deinem Geburtstag schenkt dir deine Oma ein Buch, das du dir selber aussuchen kannst! Ist das nicht toll?“ Der Enkelsohn strahlt über beide Ohren und antwortet: „Das ist wirklich super, Omi! Ich will dann unbedingt dein Sparbuch!“

Der Bürgermeister besucht den ältesten Dorfbewohner und beglückwünscht ihn zu seinem 95. Geburtstag. Zum Abschied sagt der Bürgermeister freundlich: „Ich hoffe, ich kann Ihnen an Ihrem 100. Geburtstag auch wieder gratulieren.“

Darauf der alte Mann: „Ja, warum denn nicht. Sie sehen ja noch ganz gesund aus!“

"Mama, wann bin ich eigentlich geboren?",
"Am 14. Juli mein Kind.", "So ein Zufall, genau an meinem Geburtstag!"

Zwei Jungs auf dem Schulhof: "Na, was hast Du alles zum Geburtstag bekommen" "Och, das übliche, einen Fußball, Pfeil und Bogen, ein Luftgewehr, eine Steinschleuder" "Das sind ja komische Geburtstagsgeschenke!" - "Nicht, wenn dein Vater Glaser ist"

Klaus erzählt: "Meine Schwester ist wirklich ein Glückspilz!" - "Und weshalb?" - "Gestern war sie bei einem Geburtstag eingeladen. Die Jungen mussten jedem Mädchen zur Begrüßung einen Kuss oder eine Tafel Schokolade geben!" - "Und?" - "Kommt sie doch mit 25 Tafeln Schokolade nach Hause!"

Was sagt der Tausendfüßler, wenn ihm zum Geburtstag neue Schuhe geschenkt werden? Tausend Dank!...



Special Rap der Klasse A10

Sancta Maria wird 60

„Die Zeichen stehen jetzt sehr günstig
Deshalb rap ich diesen Text vernünftig
Es begann im Jahr 1956

Das Geburtsjahr brauchen wir nicht verschleiern
Das ist der Grund, warum wir heute Jubiläum feiern
Aber das sind noch lange nicht unsere letzten Tage
Denn schließlich werden wir erst 60 Jahre
Und wir fühlen uns sehr wohl in der Lage
Denn nirgends ist es schöner als in der Dreilindenstraße
Für manch ist es vielleicht eine weite Strecke
Aber für uns am Wannsee gleich um die Ecke
Und weil wir hier so wenig Stress „ham“
Geht ein dickes Lob an die Schwestern
Deshalb rappen wir dankbar die Lieder
Und heben die Hände für die Sancta-Maria!!!

Das war's von uns, Klasse A10
Wir sagen DANKE und Auf Wiedersehen.....“



Trommeln ohne Ende...

Die Lerngruppe hatte im FEZ einen Rhythmus-Workshop bei einer tollen Trommellehrerin! Was für ein Vormittag mit viel Trommeln und Bewegung...





16



Ein unvergesslicher Tag!

Zum 60. Jahrestag unserer Schule waren ALLE KLASSEN ins FEZ eingeladen und haben viele verschiedene Kurse gehabt, die alle mit Musik zu tun hatten!! Vielen Dank für diesen tollen Tag!!!

STREET DANCE IM FEZ WUHLHEIDE

Ein unvergesslicher Tag zum 60. Jahrestag unserer Schule

Die Klasse AB von Frau Ruttmann und Herrn Krüger und wir, die Klasse 9/10 von Frau Aßmann und Herrn Wüst, haben gemeinsam Street Dance getanzt. Wir sind in einen freien Raum gegangen. Dort haben wir unsere Sachen abgelegt. Danach haben wir mit der anderen Klasse ein Spiel gespielt: Zip – Zap hieß das Spiel, da der Anleiter sich noch um die Musik kümmerte.

Dann ging es endlich los! Hakim, unser Tanzlehrer legte auch gleich richtig los. Wir lernten die ersten Tanzschritte. Es waren coole Tanzschritte, die er uns gezeigt hat. Wir sollten dann mit ihm zusammen die Tanzschritte so gut wie möglich nachmachen. Konnten wir dann die Schritte, ging es mit cooler Musik weiter.

Als wir das alles gemacht hatten, sollten wir uns einen Partner suchen und uns in einem Kreis hinstellen. Im Kreis ging es weiter: Wir sollten dann die Tanzschritte machen. Als erstes haben wir uns einen Ball vorgestellt. Danach haben wir dann mit dem vorgestellten Ball gedribbelt. Nach dem Dribbeln sollten wir den Ball zu unserem Partner weitergeben. Wir hatten aber keinen Ball, wir sollten es uns immer nur vorstellen. Zum Schluss haben wir noch Abschiedsspiele gespielt, so wie Stuhltanz und Feuer, Wasser, Sturm. Alle haben toll mitgemacht. Es war sehr schön dort. 60 Jahre Sancta Maria Schule leben hoch!!!

Euer Dennis (Klasse 9(10))



Unser Tanzlehrer Hakim!



Eindrücke...

Alle hatten sichtlich Spaß!!!





18

Geburtstagswoche der Klasse MA



Von Max

HALLO LIEBE SCHÜLER WIR WAREN IN DER WUHLHEIDE. WIR, DIE KLASSE MA, HABEN BEAT-BOXEN GELERNT. BEAT BOXEN IST MUSIK MIT DEN MUND Machen. UNSER LEHRER HIEß PHIL. ZU ERST HABEN WIR MIT DEM P ANGEFANGEN. WIR HABEN ERST MAL OHNE MIRKROFON GEÜBT. DANN HABEN WIR MIT MIRKROFON GEÜBT. HERR MEDEKE MUSSTE ANFANGEN. BEI MIR WAR ES GUT. ICH HABE MICH KONZENTRIERT. PHIL HAT EIN BEAT-BOX KONZERT GEMACHT. DAS WAR SUPER: PHIL HAT SCHON 17 JAHREN BEAT-BOXEN GEÜBT. ES HAT VIEL SPASS GEMACHT UND ES WAR AUCH SEHR COOL.

AM MITTWOCH HABEN WIR DIE BILDER VON 1956 RAUSGESUCHT. WIR HATTEN STARS, AUTO, MÖBEL, KLAMOTTEN. AUS DEN FOTOS HABEN WIR 4 GROSSE PLAKATE GEMACHT.



AM DONNERSTAG WAREN WIR IN THE STORY OF BERLIN.



WIR HABEN EINEN BUNKER BESUCHT. DAS WAR SEHR INTERESSANT.
DIE FÜHRUNG
WAR AUF ENGLISCH
UND UNSERE LEHRER
HABEN UNS DAS AUF DEUTSCH
ÜBERSETZT.

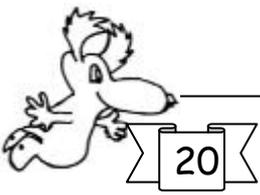


AM FREITAG HABEN WIR TOAST
HAWAII
UND EINEN KÄSEIGEL ZUBEREI-
TET.

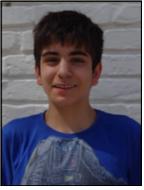
ES WAR SEHR LECKER. DANACH WAREN
WIR IN DER KIRCHE. NACH DER KIRCHE
GAB ES EIN GROSSES BUFFET FÜR
DIE GANZE SCHULE, DIE GÄSTE UND DIE
SCHWESTERN.

ES WAR SEHR SCHÖN!!!





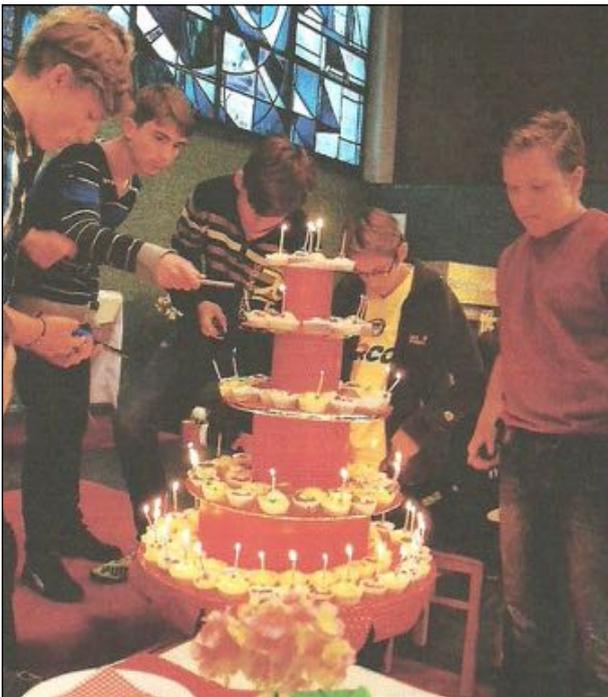
Beatboxen und Muffins zum Geburtstag



Ein Bericht der Klasse OB von Angelo

Am Dienstag im FEZ haben wir einen Workshop „Beatboxen“ bei Jannes gemacht. Ohne Frau Kieselbach und Frau Villwrock - die ganze Klasse wollte, dass keine Lehrer dabei sind.

Jannes hat uns gezeigt, wie Beatboxen geht! Wir haben die drei Grundtöne gelernt: Bass, Trommel, Metallbecken. Das haben wir mit dem Mund gemacht.



Wir haben Muffins gebacken - wir haben sie aus Ei, Zucker, Mehl, Milch, Backpulver, Schokolade gebacken. Verziert haben wir sie mit Zuckerguss und Streuseln. Wir haben 173 Muffins gebacken.

Alle Muffins haben wir auf vier Blechen in die Kirche getragen. Die Muffins haben wir in der Kirche auf eine Etagere mit vier Stockwerken gestellt und gestapelt. Dann haben wir 60 Geburtstagskerzen in die Muffins gesteckt. Dennis, Mike, Frau Goldberg, Namareq und Frau Porsch haben im Gottesdienst die Kerzen mit Feuerzeugen, Gasanzündern und Streichhölzern angezündet.

Nach dem Gottesdienst haben wir die Muffins zum großen Buffet ins Franziskushaus getragen - ein paar Kerzen sind abgefackelt, weil sie zu lange gebrannt haben. Die Muffins wurden von den Gästen und von uns gegessen - am Ende des Tages war nichts mehr übrig....



... Schulalltag unterbrechen ...
Glauben leben und feiern

**60 Jahre Sancta-Maria-Schule
- Alle sind eingeladen – Das Gleichnis vom Gastmahl -**

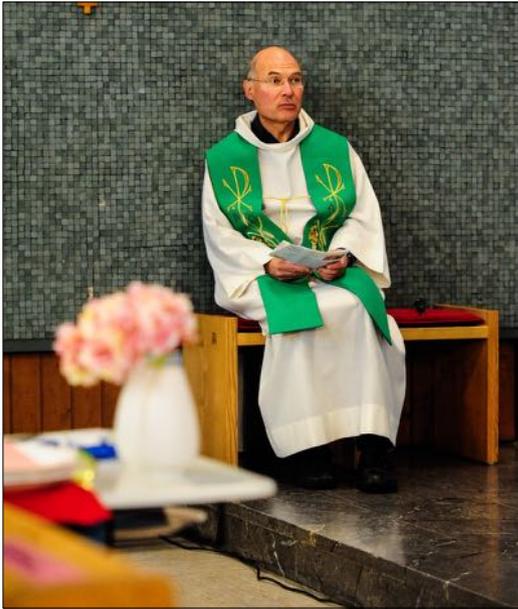
Der Herr lädt ein zu einem großen Fest. Als die geladenen Gäste absagen, schickt er seine Diener aus, um die auf der Straße, an den Zäunen,... einzuladen, so lange, bis kein Platz mehr da ist.



DANKE für einen wunderbaren Gottesdienst...









...und ein superleckeres,
riesiges Buffet für alle!!!



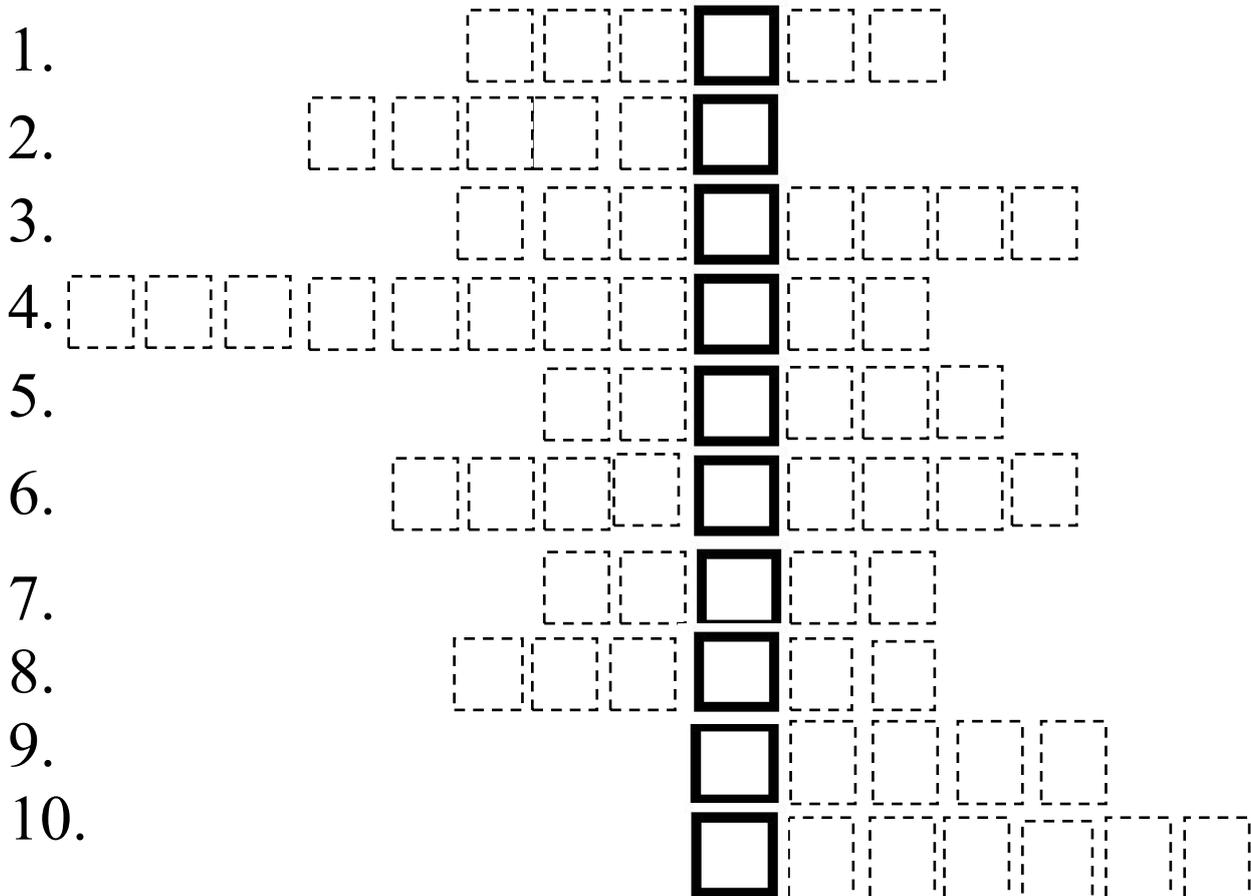


26

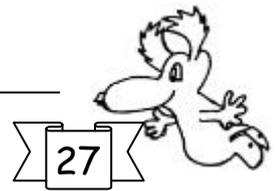


Rätsel

Namareq und Dennis haben ihr erstes großes Rätsel für euch gemacht!!
Viel Spaß beim Raten und viel Glück beim Gewinnen!!!



1. Nicht Durst, sondern ...!
2. Womit sucht man im Internet?
3. Rote Frucht!
4. Am Alexanderplatz steht die ...!
5. Welche Sportart macht die Klasse von Herrn Steffen ?
6. Katzen und Hunde sind ...!
7. Möbelstück!
8. Manche Häuser haben einen...!
9. Womit fängt man einen Fisch ?
10. Deutschland auf Englisch ...!



Rätselgewinner

Marc und Chiara sind die beiden glücklichen Gewinner des Sommerrätsels!!!

Herzlichen Glückwunsch und ganz viel Spaß im Kino!!!



JFE Wannsee

Einige eurer Lehrer waren vor Kurzem in der JFE Wannsee, um sich dort einmal umzuschauen! Sie haben ein paar Fotos gemacht, die euch vielleicht einen kleinen Eindruck geben, was ihr dort alles erleben könnt!

Das Programm dazu findet ihr immer aktuell im neuen Schaukasten zum Thema „Freizeit“!!!

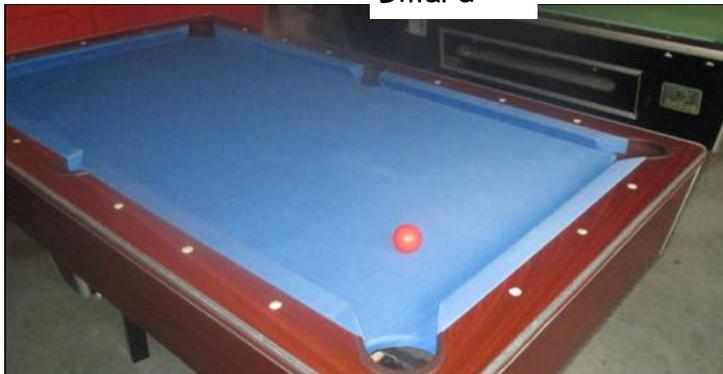


Töpferei

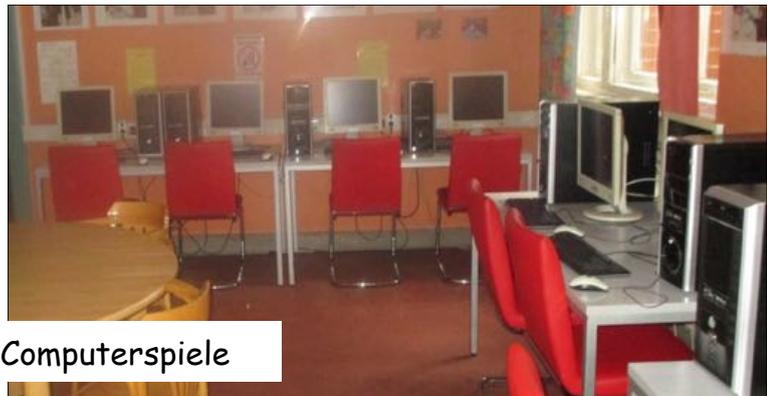
Coole Graffitis



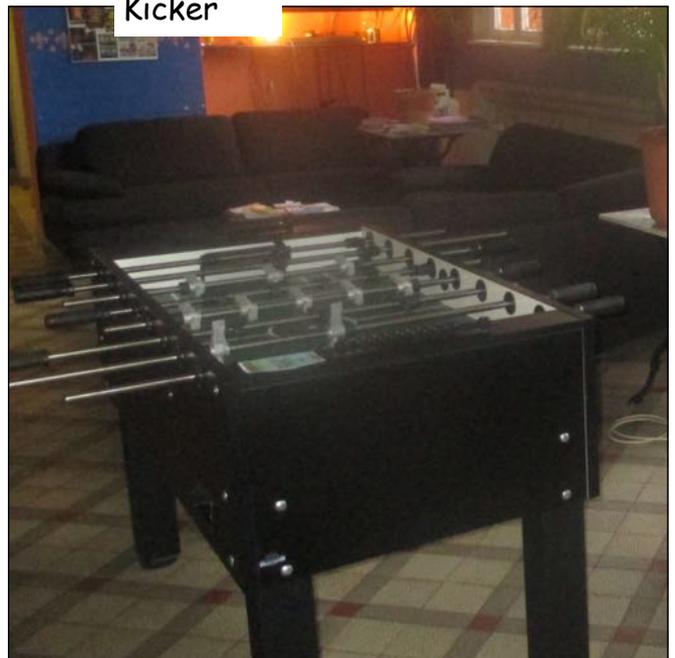
Billard



Computerspiele



Kicker



Proberaum für Bands



Wettbewerb!!!!



Liebe Schülerinnen und Schüler!

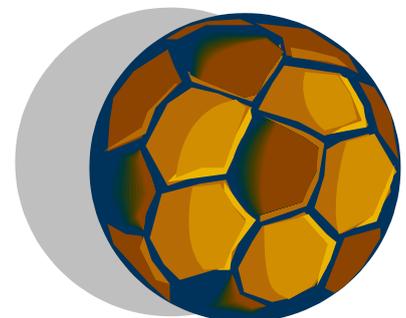
Wie wir euch ja bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt haben, soll es ab jetzt regelmäßig Berichte von euch und euren Freizeitaktivitäten im Rasku geben! Die Berichte erscheinen auch im neuen Schaukasten zum Thema „Freizeit“ neben dem Büro von Herrn Fischer!

Wir suchen nun ein Logo für diese neue Rubrik, also ein Zeichen, durch das jeder Leser sofort erkennt, auf welcher Seite die Freizeitberichte stehen!! Ihr könnt malen, fotografieren....!

Habt ihr eine Idee dazu???

Dann reicht sie uns bis zum 31. Januar 2017 ein!!!
Der Sieger darf sich auf einen tollen Preis freuen!!

Viel Erfolg!!!!!!





30

Reit-Abzeichen



Von Sarah

Hallo zusammen!

Ich bin es, eure stellvertretene Chefredakteurin Sarah. Ich erzähle euch heute von einem Hobby, dem ich drei Jahre lang nachging – und zwar dem Reitsport. Um Reiten lernen zu können, muss man drei Dinge beherrschen:

Disziplin, Balance und Koordination.

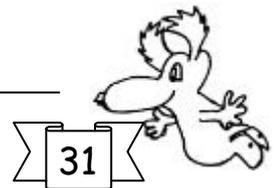
Man lernt zuerst die Unterrichtsräumlichkeiten kennen. Als Nächstes lernt man die Pferde und ihre Pflege kennen.

Jetzt ist man soweit, das Satteln, Trensen, Putzen der Pferde, Aufsitzen und Absitzen und die Grundgangarten und die ersten Bahnfiguren zu üben.

Wenn man das alles beherrscht, kann man sich für eine Reiterprüfung anmelden und zwar die Prüfung, um das kleine Hufeisen zu erlangen. Das habe ich gemacht! Die Prüfung besteht aus zwei Teilen: Dem theoretischen und dem praktischen Teil!



© by www.suleika.de.vu



So sieht die Urkunde aus!



Im theoretischen Teil werden die bisher gelernten Dinge abgefragt.

Im praktischen Teil wird die Reitfertigkeit geprüft.

Nur wer die Theorie besteht, darf aufs Pferd.

Es gibt eine Wertung wie z.B. 4,1 Punkte. Um zu bestehen braucht man mindestens 5,0 punkte .

Alles unter 5,0 Punkten heißt „Durchgefallen“.

Nach der Prüfung gibt es für die Teilnehmer, die bestanden haben, eine kleine grüne Hufeisen-Brosche und eine Urkunde.

Ich habe meine Prüfung mit einer Endnote von 6,8 bestanden.

Es war ein voller Erfolg und ich bin heute noch stolz auf mich.

Bis bald, eure Sarah



... Schulalltag unterbrechen ...
Glauben leben und feiern

Einschulungsgottesdienst

Vom Wachsen und Gedeihen - Das Gleichnis vom Sämann -

Wir konnten beim Einschulungsgottesdienst unsere neuen Erstklässler begrüßen und kennenlernen. Das Gleichnis vom Sämann erzählte uns, dass der Bauer (**Gott**) sich viel Mühe gibt und Körner (**die Frohe Botschaft**) sät, um später zu ernten. Manchmal kommen aber Vögel und fressen die Körner auf. Oder der felsige Boden gibt zu wenig Kraft. Oder die Dornen ersticken die neuen Pflänzchen. Wenn die Körner aber auf guten Boden fallen, Sonne und Wasser bekommen, bringen sie viele Früchte.





Suchbild

Von Max



Na, findet ihr mindestens fünf Unterschiede??? Dann schickt sie uns bis zum 31.01.2017 zu und hofft auf einen kleinen Gewinn!!!



Unsere neue Reit-AG

Von Attila aus der Klasse 5/6

Unsere neue Reit-AG (Kl. 5/6)
von ATTILA

Seit diesem Schuljahr nehmen wir an der neuen Reit-AG beim Kinder und Jugend-, Reit- & Fahrverein Zehlendorf teil. Wir haben gelernt, Pferde zu putzen und Hufe auszukratzen. Außerdem üben wir Pferde zu reiten und zu führen. Unsere Reitlehrerin heißt Sasha und ist sehr freundlich. Wir gehen gerne zum Reiten.





Pauline hat sich ein Rätsel für euch ausgedacht! Haltet die rechte Bildhälfte zu und versucht, die Geräte richtig zuzuordnen!!! Und? Hat es geklappt???

Fellpflege: Ordne zu

Nährenkamm

Wurzelbürste

Waschbürste

Kardätsche

Plastikstriegel

Gummistriegel

Eisenstriegel

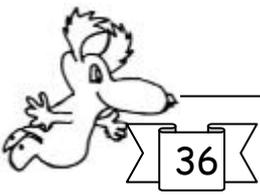


von Pauline

Lösung:

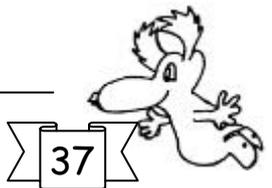
- Eisenstriegel — 
- Gummistriegel — 
- Plastikstriegel — 
- Kardätsche — 
- Waschbürste — 
- Wurzelbürste — 
- Mähnenkamm — 



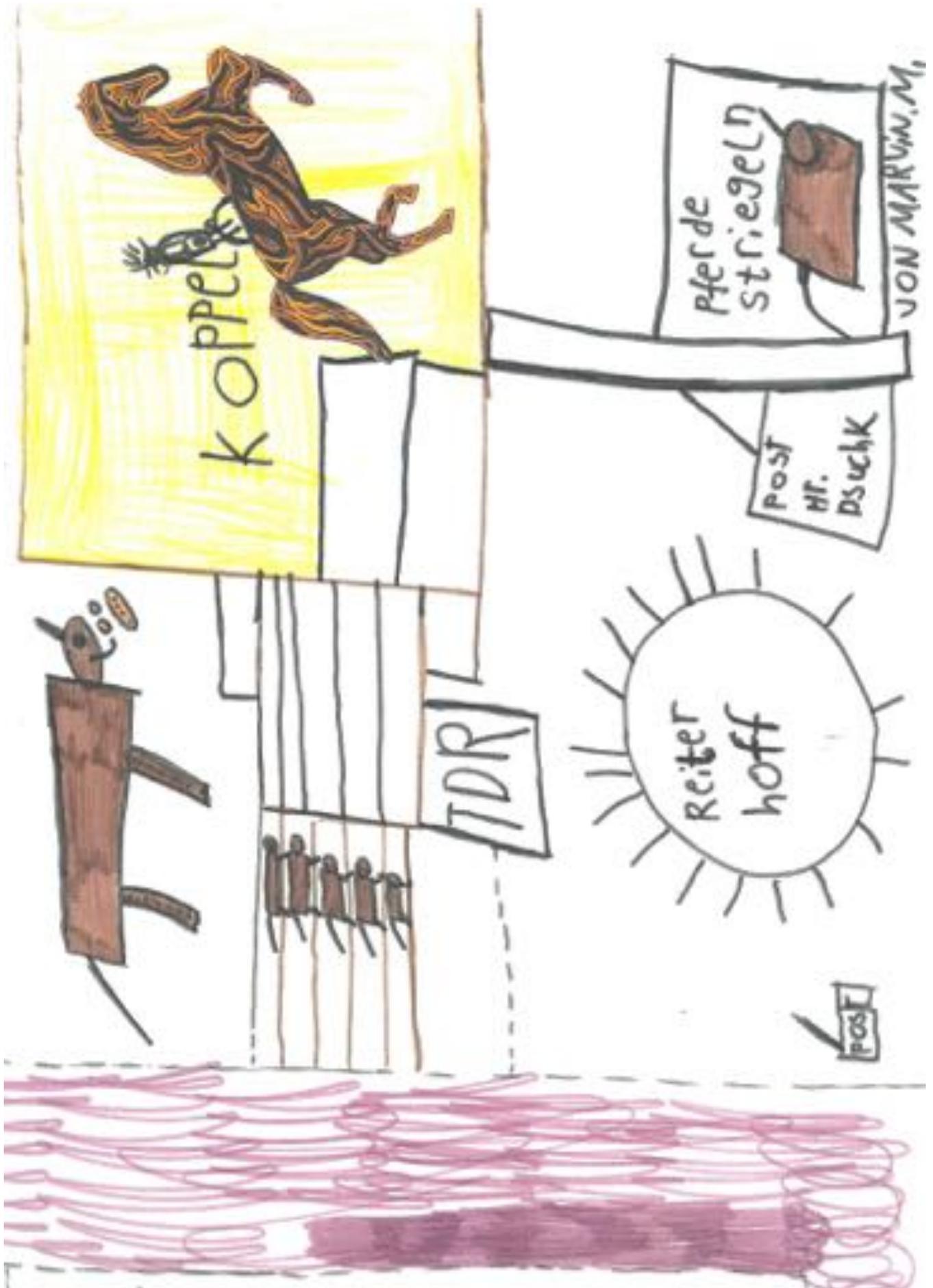


*Ihr seht schon richtig
sicher aus auf den Pfer-
den!
Hut ab!!!*





Damit ihr mal einen Eindruck von der Reitanlage bekommt, hat Marvin für euch ein Bild gemalt! Bitte die Seite drehen!!!





38

Wo ist der Wäscheschrank?

Ein Informationsbericht der WAT-Gruppe „Wäsche“

Der Wäscheschrank ist jetzt im Keller, gleich im ersten Raum, wenn man reinkommt.

Wir bitten euch darauf zu achten, dass die Sachen **ORDENTLICH** ein- und ausgeräumt werden!!!

Das gilt auch für den Geschirrschrank, der im selben Raum ist. Die Tür von dem Schrank, in dem die Lappen und Geschirrhandtücher sind, klemmt ein bisschen. Um sie zu öffnen, braucht ihr etwas mehr Kraft!!!!

falsch



richtig



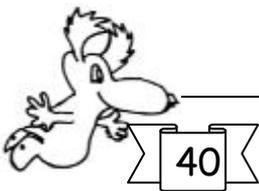


Vielen Dank
für eure
tolle
Arbeit!!



40





"Die Kuss-Frau"

Namareq hat einen Text geschrieben, der zum Nachdenken anregt...

„Ich bin nicht schön. Aber ich kann gut küssen. Und ich kann auch gut gucken.

Keiner weiß, wer ich bin und wie ich heiße. Aber ich weiß, wer ich bin,„

Wie ich mich fühle und was ich denke, weiß niemand. Mein Kopf ist groß und die anderen machen sich lustig über meinen Kopf.

Ich bin das traurige Mädchen mit einem riesigen Kopf, ich bin Luna!“





Viele Grüße....

Von Frau Polenz
an Kl. 4/5

Schön, dass
es euch,
gibt. ☺

Von Chiara (16J)
an Fr. Roggali (16J)

Wissen wie gequält
bist. Du immer mehr!

Von Bianca
an Anton

Ich hab dich
sooooooooooooo
abgeliebt und
du bist meine beste
Freundin

Von Fr. Beffascht
an Fr. Gsche

Ich freue mich
aufs Waffel
backen mit
dir ☺

Von Julia Kl. AB
an Julia Kl. MB

Viele Grüsse!

Von Fr. Roggali
an Kl. 3

Du bist eine
gute Klasse.

Von Marlene
an Frau Roggali

Sie sind
COOL

Von Adrian DA
an Frau Stebe

Bist die Beste
Hell

Von Bianca
an Fr. Fechner

Ich hab dich ganz
abgeliebt du bist
die Beste

Von Marlene
an Lucia

Ich hab
Dich Lieb

Von Dennis
an Herr Meier

Ich vermisst
dich war cool
☺

Von Fr. Roggali
an Ther

Es macht viel
Spas, mit euch
zu singen.

Von Fredi
an Mama

Mama du bist
die Beste
Fredi.

Von zutta
für ADA

Ich hab dich
Lieb, Deine
zutta

Von Angela
an Jassika

Love

Von Fr. Roggali
an Marlene

Liebe Grüsse!



von Pauline
an Fr. Goldberg

Du bist eine gute
Kunst- und
Sportlehrer!

von Fr. Borsone; Fr. Witt
an Hl. 9190

Wir können sehr
gerne mit euch
zusammen. ♡
Fr. Borsone / Fr. Witt

von Leire
an Linda
Leif Chantal, Mari
Bianca Anthea
Umaraf ihr seid
die besten

Von Fr. Blackstein + Fr. Gesche
an Kl. 5/6

HR SEID TOLLE
SCHÜLER ♡♡♡
ü ü ü

Von FR. NADABNY
an KL. MA ♡

ICH FREUE MICH
SEHR AUF DIE
KLASSENÜBER-
NÄCHTUNG MIT
EUCH!!! ☺

Von Chiara
an Fr. Gesche
Fr. Blackstein

Liebe Frau Blackstein
und Frau Gesche!
Ich habe euch
Lieb!

Von Chiara
an Fr. Gesche

Liebe Fr. Gesche,
ich hab Dich
Lieb für immer!

Von Chiara
an Fr. Blackstein

Ich mag Dich!
Ich möchte immer
bei Dir sein!

Von Christina (5/6)
an Fr. Kieselbach

Fr. Kieselbach
ist gut höflich.

Von MAX
ADI
DU KANNST SEHR
GUT FUSSBALL MIT
NIKE ICH BIN STARK
AUCH DICH DAS DU
FUSSBALL SPIELST

Von Suki
an Pauline
Ich finde du
bist eine tolle
Freundin

Von Sarah
an Chantal
Du bist
nett

Von Frau Polent
an Lena, Marie

Ich freue mich,
wenn ihr (in)
unserer Klasse
lernt!

Von Dianen
an Giachen
ich hoffe du triffst
wieder mit mir

Von Chiara
an Fr. Fechner
Ich mag Dich!



von Nils
 an Max

von Sarah
 an Fr. Böhler, Fr. Mallabek, Fr. Bingen, Dr. Kleigle, Fr. Boppe, Fr. Salfer
 Ihr seid toll!
 und ich MAG euch.

von Celine
 an Miguel
 du bist mein
 bester Freund

von Angela
 an Sabina
 Gut Schül!

von Pauline K1516
 an Leon K
 Lieber Leon ich
 mag dich

von Celine
 an Klasse A10
 ihr seid die
 beste Klasse
 der Welt

von Bianca
 an Luc
 Du bist sehr sehr
 nervig

von Pauline
 an Fr. Villwock
 Ich mag Dich!
 Du bist eine
 gute Lehrerin

von Noah
 an Abt. J...
 Was geht ab
 Mein Bruder

von V-N-G-P
 an MORIS
 ich habe
 Dich Lieb

von ANNA
 an W-N-A-F-E

von Sarah
 an Antonid
 Du bist eine
 tolle
 AFFF

von Sarah
 an Fr. Blom, Dr. Kallikof
 Ich vermiss
 euch sehr und
 bin für euch
 dankbar wenn ihr

von Celine
 an Arthur
 du bist wie ein
 Bruder

von Linda
 an Celine, Chad
 Hab euch Lieb
 Ihr seid meine
 besten Freunde



St. Martin 2016

Wir wünschen euch von ganzem Herzen eine friedvolle
Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Start in ein gesundes, neues Jahr!!

Euer Rasku-Team

